

Ein Kessel Buntes in Zülpich

Die „Räuber“ rockten Weiberfastnacht die Bühne im Forum



Die „Räuber“ gemeinsam mit Wolfgang Hassel (2.v.l.) vom TuS Chlodwig Zülpich

Die Karnevalsparty schlechthin fand am Weiberdonnerstag, 12. Februar, im Zülpicher Forum statt. Hierzu hatte der „TUS Chlodwig Zülpich“, die „Prinzgarde Zülpich“, die „Hovener Jungkarnevalisten“, die „Zölleche Öllege“, „Tolbiacums Töchter“ sowie die „Blaue Funken“ eingeladen. Und dieser sind viele gefolgt.

Das Forum platzte sprichwörtlich aus allen Nähten. So viele Jecken waren in den Jahren zuvor an Weiberfastnacht nicht ins Forum gekommen. Den Veranstalter freute der große Zuspruch. Rund 1.000 Närrinnen und Narren feierten ausgelassen zu den Beats von „Just4fun DJ-Team“. Prinz Tobias I. (Esser) schaute selbstver-

ständig mit seinem Gefolge im Forum vorbei. Viel Anklang fand auch die Prämierung der schönsten Kostüme. Hier waren beispielsweise eine „Käsegruppe“ zu nennen oder ein Paar, das sich zu „Aladin und Jasmin“ aufwendig verkleidete. Highlight war zweifelsohne der Auftritt der Band „Räuber“. Direkt von der

Matratzen Verkaufsschau

Jetzt zugreifen

Matratzen zu traumhaft günstigen Preisen

Messe-Neuheiten eingetroffen!

Fachkundige Beratung

53894 Mechenich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

GÜNTHER MEYER & PARTNER GMBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Günter Meyer Steuerberater
Diplom-Finanzwirt

Tobias Meyer Steuerberater
Diplom-Betriebswirt

Steinfelder Weg 5
53947 Nettersheim-Marmagen
Tel. 02486 / 800 118
www.gk-meyer.net

Bühne der Lanxess Arena in Köln steuerten Sven West, Kurt Feller, der Schrader, Thomas Pieper und Martin Zänder das Forum an. Rund eine dreiviertel Stunde präsentierten sie ein Feuerwerk der guten Laune. Mit im Gepäck hatten sie ihre aktuelle Sessionsnummer „Weil mer Kölsche sin“, aber auch Evergreens wie „Wenn et Trömmelche jeht“, „Für die Ewigkeit“ oder „Oben Unten“. Wolfgang Hassel war es gelungen die Truppe an Weiberfastnacht aus Köln heraus nach Zülpich zu holen. Das war ein prägendes Erlebnis, was allen noch lange positiv in Erinnerung bleiben wird. FH



Lies sich gemeinsam mit dem Gefolge feiern: Prinz Tobias I. (Esser)



Das Forum platzte an Weiberfastnacht sprichwörtlich fast aus allen Nähten

„Nix amore am Lago Maggiore“

Theatergruppe Freilingen lädt zur turbulenten Urlaubskomödie ein



Für frische Impulse sorgt ein generationenübergreifendes Ensemble - ein Zusammenspiel von Erfahrung und jugendlicher Energie.

Italienisches Urlaubsflair, schlagfertige Figuren und jede Menge Verwechslungen: Die Theatergruppe Freilingen bringt

mit dem Schwank „Nix amore am Lago Maggiore“ eine rasanten Komödie in drei Akten von Bernd Gombald auf die Bühne. Gespielt wird vom 20. bis 22. März im Saal Meiershof in Freilingen.

Zum Stück: Eigentlich wollen Bärbel und Hilde im Urlaub am

Lago Maggiore einfach nur „einen draufmachen“. Doch schon bei der Anreise nimmt das Chaos seinen Lauf: Ein vertauschter Koffer sorgt dafür, dass aus dem erhofften Traumurlaub eine ebenso turbulente wie überraschende Abfolge von Verwicklungen wird. Im kleinen Familien-

hotel „Amore mio“, betrieben von der temperamentvollen Teresa und ihrem charmanten Sohn Angelo, treffen unterschiedlichste Charaktere aufeinander - von der dominanten Ehefrau über ein schlitzohriges Familienoberhaupt bis hin zu dubiosen Gestalten, die ganz andere Absichten verfolgen. Was als harmlose Sommerreise beginnt, entwickelt sich schnell zu einem humorvollen Verwirrspiel mit unerwarteten Wendungen.

Der Schwank in drei Akten lebt von pointierten Dialogen, starken Figuren und einer ordentlichen Portion italienischem Temperament.

Aufführungsort: Saal Meiershof, Freilingen, Steinstraße 32, 53945 Blankenheim

Aufführungstermine:

Freitag, 20. März, 20 Uhr

Samstag, 21. März, 20 Uhr

Sonntag, 22. März, 19 Uhr

Einlass jeweils eine Stunde vorher.

Eintritt: 11 Euro

Kartenvorverkauf bei Carmens Dorfaden in Lommersdorf und telefonisch unter 02697 7628 oder 02697 1516.

ANZEIGEN

PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



WER · WO · WAS · WANN – INFORMATIONEN & TERMINE Online lesen: www.rundblick-eifel.de/e-paper

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Blankenheim, Nettersheim



MEDIENBERATERIN

Rose Neumann

FON 02449 9119946

MOBIL 0176 39527941

E-MAIL r.neumann@rautenberg.media

Euskirchen, Helleenthal, Kall, Mechernich, Schleiden, Zülpich



MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON 02449 7929

MOBIL 0176 90757819

E-MAIL hj.neumann@rautenberg.media

Sieg Reha 2.0 in Alfter

SIEG REHA  SIEG PHYSIO-SPORT

TAG DER OFFENEN TÜR

Ambulantes Gesundheitszentrum Rhein-Sieg-Kreis

Samstag, **14.03.2026** - 10 bis 16 Uhr
Konrad-Zuse-Str. 5 · 53347 Alfter



VORTRÄGE im 2. Obergeschoss

- 10.30 Uhr** Lungenerkrankungen in Bewegung
Priv. Doz. Dr. med. Stefan Pabst
Pneumologe
Lungenpraxis Bonn
- 12.00 Uhr** Arthrose und Knorpelschaden: Das Behandlungsspektrum vom Gelenkerhalt zum Gelenkersatz. Was hilft wann?
Dr. med. Holger Haas
Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie & Sportmedizin
Dr. med. Jochen Müller-Stromberg
Chefarzt Allg. Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn Haus St. Petrus
- 14.30 Uhr** Akuter Herzinfarkt-Vorbeugen, Erkennen, Handeln
PD Dr. med. Luciano Pizzulli
Chefarzt Kardiologie
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn Haus St. Petrus

KURSE

im 1. Obergeschoss – Gruppenraum 1

- 10.30 Uhr** Rückenfit
11.30 Uhr Tanzen für alle
12.30 Uhr Psychomotorik –
Bewegung für Körper,
Geist und Seele
13.30 Uhr Yoga zum Mitmachen
14.30 Uhr Rückenfit

www.siegreha.de
info@siegreha.de
Tel.: 0 22 42 | 96 98 80

 siegreha

 Sieg Reha GmbH

ATTRAKTIONEN

GANGANALYSE UND GANGTHERAPIE

mit Gewichtsentlastungssystem und integrierter Druckmessplatte.

DIGITALE FITNESSGERÄTE (MILON)

Kostenloses Training/Screening- & Beweglichkeitstests

VERGÜNSTIGTE WERTEKARTEN

SPIROMETRIE – LUNGENFUNKTIONSTESTUNG

WEITERE KOSTENLOSE PROGRAMMPUNKTE:

Blutdruckmessung
Handkraftmessung
Hydrojetmassage
Workshops Atemtherapie

... UND VIELES MEHR

Leckere Speisen
und Getränke
aus dem
Bistro Balance



„Manni kallt Platt“ op Jöck

Eifeler Mundartpoet startet Minitournee mit Lesungen in Nettersheim (8. März), Mechernich (11. März) und Blankenheim (17. März)



tag, 8. März, um 19:30 Uhr, in der Klosterkapelle des Klosters Nettersheim (Klosterstraße 12). Dort ist der Abend Teil der von Jochen Starke inszenierten „Kulturtour 2026“ und kostet 12 Euro Eintritt. Eine Anmeldung ist hierfür möglich unter (0 24 86) 1770 oder buecherei@nettersheim.de.

Büchertische und Autogramme

Weiter geht es am Dienstag, 11. März, um 18:30 Uhr, in der Stadtbücherei Mechernich (Bahnstraße) sowie am Dienstag, 17. März, um 18 Uhr, in der Gemeindebücherei Blankenheim. Eine Voranmeldung ist dort nicht erforderlich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt etwas zu trinken, und auf Wunsch signiert Manni Lang Exemplare seines legendären Sammelbandes „Manni kallt Platt“ oder weitere Titel.

Manni Lang bei einer seiner Platt-Lesungen: Mit viel Mimik, Timing und Pointen wird daraus oft Ein-Mann-Theater. Foto: Martin Radermacher/pp/Agentur ProfiPress

Begleitet werden die Veranstaltungen von den Buchhandlungen Schwinning und Elsen, die jeweils Büchertische unterhalten. Als Eintritt werden, je nach Ort, Spenden zugunsten der Büchereien gerne angenommen (Ausnahme: Nettersheim, dort regulärer Eintritt im Rahmen der „Kulturtour 2026“).

Die Termine auf einen Blick:

Sonntag, 8. März, 19:30 Uhr, Klosterkapelle Kloster Nettersheim, Klosterstraße 12, 12 Euro, Anmeldung: (0 24 86) 1770, buecherei@nettersheim.de.

Dienstag, 11. März, 18:30 Uhr, Stadtbücherei Mechernich, Bahnstraße, Spenden willkommen, ohne Voranmeldung

Dienstag, 17. März, 18 Uhr, Gemeindebücherei Blankenheim, Spenden willkommen, ohne Voranmeldung.

pp/Agentur ProfiPress

Familien ANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS
Der Petrus
in der
am Nord.

F 102-06
ab 19:00

90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO Welt

GEBURT 12.1
2025

Wir freuen uns sehr über die
Geburt unserer Zwillinge

10:35 Uhr
2770 g
48 cm

43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beiträge der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

zwischen wir unsern Dank aus.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!

Andere Maispötte Wohnung
3 ZL 125 qm 2-Personenhaus, Full-
outfit, komplexe Ausstattung, Full-
Beschreibung, (www.graafen.de)
Kauf über
Für 8,5 €
Tel. 02403 87480

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

**Fertiggerage + Garagentor
Carport + Gerätehaus**
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Termine des Eifelverein Hellenthal

Donnerstag, 5. März - Wanderung „Wasseramselweg“ Roder
Streckenlänge: 6 Kilometer,
Wanderführer: Michael Pölz,
Treffpunkt: 14 Uhr, Parkplatz
Grenzlandhalle Hellenthal

Samstag, 21. März - Jahreshauptversammlung
Ort: Pfarrheim St. Anna Hellenthal, Veranstaltungsort hat sich geändert. Beginn: 17 Uhr. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Sonntag, 29. März - Tageswanderung „Einruhr - Dedenborn“
Streckenlänge: 10 Kilometer,
Wanderführer: Helena Pönsgen,
Manuel Kratz, Treffpunkt: 11

Uhr, Parkplatz Grenzlandhalle
Gäste bei allen Veranstaltungen und Wanderungen herzlich willkommen.
Vorstand Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal

Weltgebetstag der Frauen

Pastoraler Raum Hellenthal-Schleiden

Das Thema des Weltgebetstages 2026, der aus Nigeria kommt, lautet „Kommt! Bringt eure Last.“ (aus Matthäus 11,28-30) und thematisiert die Stärke und Widerstandsfähigkeit nigerianischer Frauen angesichts großer Herausforderungen wie Gewalt, Armut, Klimakrise und politischer Spannungen, mit dem Aufruf, Ruhe und

Stärke bei Gott zu finden. Die Liturgie beleuchtet die Lebensrealität von Frauen in Nigeria, die mit den Folgen des Kolonialismus, der Umweltverschmutzung, Gewalt und wirtschaftlicher Unsicherheit konfrontiert sind, aber auch ihre tiefe Spiritualität und Hoffnung. Weltweit werden die Gottesdien-

te zum Weltgebetstag gemeinsam vorbereitet von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen. Allein in Deutschland besuchen Jahr für Jahr rund eine Million Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche die Gottesdienste und Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag. Der Weltgebetstag wird auch in

unserem pastoralen Raum Hellenthal - Schleiden gefeiert. Wir laden Sie herzlich dazu ein:
Am 6. März:
• um 18 Uhr im Kath. Pfarrheim in Hellenthal
• um 18:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Schleiden
• um 19 Uhr in der Pfarrkirche in Kreuzberg

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

FDP-Hellenthal: Bürgerhäuser sind Kulturzentren

Die Gemeinde Hellenthal nennt zahlreiche Dorfgemeinschaftshäuser oder Bürgerhäuser ihr Eigentum. Während für die Grund-

substanz die Gemeinde zuständig ist, wird die laufende Unterhaltung durch die ortsansässigen Vereine getragen. Daher ist

es richtig, dass die Gemeinde auch federführend die Sanierung einiger Gebäude übernimmt, wie jetzt in Hollerath, wo die DJK

Hollerath seit über 40 Jahren das Dorfgemeinschaftshaus betreibt.

Peter Rauw

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

LOKALES AUS KALL

Applaus für Film-Melodien

Das NRW-Landes-Polizeiorchester gab das 14. Neujahrskonzert für die Hilfsgruppe Eifel

Kall /Gemünd. Es sollte eigentlich eine einmalige Sache sein, als das NRW-Landespolizei-Orchester (LPO) am Sonntag, 2. Februar 2011, im Gemünder Kursaal ein großes Benefiz-Neujahrskonzert gab, um damit der Hilfsgruppe Eifel zu deren 20-jährigen Bestehen zu gratulieren. Leiter des Orchesters war Diri-

gent Scott Lawton, der damals über den ausverkauften Kursaal so begeistert war, dass er ein Fan der Eifel und vornehmlich der Hilfsgruppe wurde. Und es blieb nicht bei dem einen Konzert zum Hilfsgruppen-Jubiläum. Am Sonntag gaben die Polizeimusiker unter Leitung von Scott Lawton



Blumen gab es am Ende des Konzertes für Landrat Markus Ramers (r.) und für Günter und Karin Rosenke.



Das Konzert zugunsten der Hilfsgruppe Eifel war schon frühzeitig ausverkauft, so wie alle 13 vorherigen seit dem Jahr 2011.

im erneut ausverkauften Kursaal das nunmehr 14. Neujahrskonzert zugunsten der Hilfsgruppe. Lediglich in den Jahren der Corona-Pandemie und der danach folgenschweren Flut in der Eifel fielen zwei Neujahrskonzerte aus.

Im Jahr 2022, als der Kursaal infolge der schweren Flutschäden für das Neujahrskonzert noch nicht zur Verfügung stand, bot Scott Lawton der Hilfsgruppe an, an anderer Stätte ein Frühlingkonzert zu geben. Willi Greuel nahm dankbar an, und so fand in der Hellenthal Grenzlandhalle das Frühlingkonzert der LPO zugunsten der Hilfsgruppe statt. 2023 folgte an gleicher Stelle das zweite Frühlingkonzert statt.

Seit 2024 steht der Kursaal in Gemünd wieder für beide LPO-Konzerte zur Verfügung. Beim 4. Frühlingkonzert des LPO im vergangenen Jahr konnte Hilfsgruppen-Vorsitzender Willi Greuel mit NRW-Innenminister Herbert Reul sogar einen ganz besonderen Gast begrüßen.

Für das nunmehr 14. Neujahrskonzert am Sonntag hatte Dirigent Scott Lawton bekannte Filmmusiker ausgewählt. Das erfreute besonders den Schirmherrn der Veranstaltung, Mar-

kus Ramers, der ein großer Fan von Filmmelodien ist. Das Publikum war begeistert von der hohen Qualität, die das 40-köpfige Orchester unter Beweis stellte.

Mit Melodien aus den bekannten Filmen „Der weiße Hai“, „Jäger des verlorenen Schatzes“, „E.T. - Der Außerirdische“ und „Harry Potter“ war der Komponist John Williams gleich vierfach im Programm vertreten. Weitere Stücke waren „Rocky - Gonna Fly Now“ (Bill Conti), „Der Pate“ (Nino Rota), „Zurück in die Zukunft“ (Alan Silvestri), „König der Löwen“ (Elton John/Hans Zimmer), „Titanic“ (James Horner), „Drachenzähmen leicht gemacht“ (John Po-

well), „Gladiator“ (Hans Zimmer) und „La La Land“ von Justin Hurwitz. Das Publikum ließ das Ensemble nicht



Dirigent Scott Lawton ist ein Fan der Hilfsgruppe Eifel. Seit 2011 hat er mit dem Landespolizeiorchester NRW 14. Neujahr- und vier Frühlingkonzerte zugunsten der Hilfsgruppe Eifel gegeben. Fotos: Reiner Züll

Konrad
herrliche
Markisen
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

HÖRMANN
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Automatik-Sektionaltore

ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+SOHN
FACHGRÖSSENHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG · Industriestraße 79 · 50389 Wesseling · info@voss-sohn.de · Tel. 02232 51499 · 02203 9285549

Kunst in Wundertüten verkauft

Hilfsgruppe zog positive Bilanz



Den Erlös der Weihnachts-Kunstaussstellung in Höhe von 850 Euro übergaben Donata Reinhard (l.) und Ela Rübensch an Pia Benz von der Hilfsgruppe Eifel. Foto: Reiner Züll

Kall/Mechernich. Über diesen Besuch bei ihrem ersten Monatstreffen im neuen Jahr waren die Mitglieder der Hilfsgruppe Eifel ziemlich überrascht. Es war eine vierköpfige Abordnung des Gemeinderates aus Brandscheid im Eifelkreis Bitburg-Prüm, die sich auf den weiten Weg nach Roggendorf gemacht hatte, um Hilfsgruppen-Chef Willi Greuel eine Spende von 500 Euro zu übergeben. Der erste Beigeordnete Udo Sohns,

der zweite Beisitzer Josef Sohns, Ratsmitglied Andreas Staus und die Organisatorin des ersten Weihnachtsmarktes in Brandscheid, Johanna Weißkopf, berichteten, wie die Spende zusammengekommen war. Im vergangenen Jahr, so Udo Sohns, habe man in der Ortsgemeinde mit Johanna Weißkopf einen ersten Weihnachtsmarkt organisiert, dessen Erlös einen sozialen Zweck zugutekommen sollte.



Auf Weihnachtsmärkten verkauften Roswitha Schmidt (Mitte) und Marianne Werner Selbstgemachtes zugunsten der Hilfsgruppe Eifel, der sie 1100 Euro spendeten. Auch Bürgermeister Emmanuell Kunz (l.) lobte das Engagement der beiden Damen. Foto: Reiner Züll



500 Euro brachten Mitglieder des Gemeinderates Brandscheid bei Prüm zum Monatstreffen der Hilfsgruppe. Von links: Ratsherr Andreas Staus, Johanna Weißkopf, Willi Greuel, zweiter Beisitzer Josef Sohns und Beigeordneter Udo Sohns. Foto: Reiner Züll

Am Ende seien 500 Euro übriggeblieben, die einer Organisation zugutekommen sollte, bei der man wisse, dass das Geld dahinkomme, wo es gebraucht werde. Einem Mitglied des Ortsgemeinderates, so Sohns, sei die Arbeit der Hilfsgruppe bekannt gewesen, und er habe vorgeschlagen, den Erlös des Weihnachtsmarktes dorthin zu spenden. „Wir sind überwältigt von ihrer Arbeit“, lobte Beigeordneter Sohns die Projekte und Aktivitäten des Kaller Vereins.

Auch zwei weitere Gäste waren nicht mit leeren Händen zum Treffen der Hilfsgruppe erschienen. Ela Rübensch und Donata Reinhard, die in Mechernich vor Weihnachten die Kunstaussstellung organisiert hatten, überbrachten eine Spende von 850 Euro. Die Künstler, die an der Ausstellung beteiligt waren, hätten Kunstwerke in Tüten gepackt, die anschließend als Wundertüten verkauft worden seien, berichtete Ela Rübensch.

Beim ersten Monatstreffen der Hilfsgruppe im neuen Jahr berichteten Vorsitzender Willi Greuel und Schatzmeister Helmut Lanio von einem intensiven und erfolgreichen Jahr. Das Neujahrskonzert mit dem Landespolizeiorchester NRW sei ebenso ausverkauft gewesen, wie auch das Frühlingskonzert der Polizeimusiker. Als Chef des Landespolizeiorchesters habe auch NRW-Innenminister Herbert Reul das Frühlingskonzert besucht und die Arbeit der Hilfsgruppe gelobt. Willi Greuel: „Minister Reul war bestens über unser Wirken

informiert“.

Ein Höhepunkt des Jahres sei im Juni die große Oldienacht auf dem PAP-STAR-Gelände gewesen. Ebenso das doppelte Weihnachtskonzert mit der Bigband der Bundeswehr und dem Rock-Poeten Heinz Rudolf Kunze. Schatzmeister Helmut Lanio berichtete von einem zufriedenstellenden und stabilen Spendenaufkommen. Das habe es möglich gemacht die Deutsche Knochenmark Spenderdatei (DKMS), sowie die Universitätsklinken Bonn, Köln und Aachen mit jeweils 50.000 Euro zu unterstützen. Lanio: „All diese Spenden sind zweckgebunden für mit uns abgesprochenen Projekten“. Bei der Kölner Uniklinik zum Beispiel werde ein Ferien-Projekt für Eltern und Geschwister krebskranker Kinder unterstützt. Nicht selten seien Geschwister krebskranker Kinder benachteiligt, weil sich Eltern während der Therapie naturgemäß stärker um die kleinen Patienten kümmern müssen. Willi Greuel berichtete von einer größeren Spende des Kaller Karateclubs „Shotokan Karate-Do“, der im vergangenen Jahr alle Wettkämpfe zugunsten der Hilfsgruppe veranstaltet, und zum Jahresende den Erlös von 4.275,37 Euro an die Kaller Kinderkrebshilfe gespendet hat. Weitere 1.100 Euro hatten Marianne Werner und Roswitha Schmidt durch Verkäufe bei Weihnachtsmärkten erzielt und der Hilfsgruppe gespendet. 600 Euro bekam die Hilfsgruppe von der Landrat-Elf und weitere 300 Euro vom Dauerflohrmarkt „Vielfalt“ in Kall. (Reiner Züll)

„Joo, joo - nee, nee“ reicht völlig

Karnevalsmesse der „Löstige Brüder“ in Kall zwischen Eifeler Platt, Goldwäschern und echter Freundschaft



In seiner mit Sand gefüllten Goldwäscherpfanne gab der Mdecherner Diakon Manni Lang vor, wertvolle Edelsteine und Diamanten im Jordan gefunden zu haben. Jed(er) durfte ein Erinnerungsstück mit nach Hause nehmen, wie wertvoll er in Gottes Augen ist

Kall/Mechernich. Über eine Stunde dauerte der Karnevalsgottesdienst der Kaller Karnevalsgesellschaft „Löstige Brüder“ in der Pfarrkirche St. Nikolaus - und doch verging die Zeit wie im Flug. Es war keine gewöhnliche Messe, sondern eine Feier zwischen Frohsinn und Tiefgang, zwischen rheinischer Toleranz und ernst gemeintem Mutmachen.

Dazu hatten sich die „Lustigen Brüder“ Schützenhilfe vom Ostende des Bleibergs kommen lassen, den Mundart- und lebenserfahrenen Diakon Manni Lang, der die Gratwanderung zwischen heiterer Ernsthaftigkeit und Klamauk meisterhaft beherrscht.

Schon der Einzug traf den richtigen Ton. Auf das mächtige Orgelwerk mussten die Besucher verzichten - das Instrument wird derzeit überholt. Doch Organist Stefan Kupp verstand es, mit einem kleineren Ersatzinstrument festliche Klangfarben zu erzeugen. „On wenn de Kerchejlock schläät, dann ston me all parat...“, stimmte er an, während Tollitäten, Prinzengarde, Musketiere und großes Gefolge in die Kirche einzogen. Einer fehlte allerdings: Kinderprinz Lukas III. (Jaschke) hatte sich kurz vor Beginn der Messe bei einem Sturz verletzt.

Die Gemeinde nahm Anteil - und schloss ihn spürbar ins Gebet mit ein. Organisiert hatten den Gottesdienst unter anderem die Möhnen Renate Schüttler und Elisabeth Keutgen, die ebenso wie Prinzessin Emily I. (Bloch) und Kinderprinzessin Emma I. (Jaschke) Fürbitten vortrugen. Es war ein Miteinander von Kirche und Karneval, das in Kall seit Jahren gewachsen ist.

„Echte Fründe stohn zesamme“

Diakon Manni Lang wechselte selbstverständlich eins ums andere Mal ins Eifeler Platt, das er als Mundartexperte virtuos beherrscht. „Jede Jeck ös anders“, begann er - aber er beließ es nicht beim bekannten Karnevalsspruch. Freiheit, so Lang, sei kein Freibrief. „Et hätt alles seng Jrenze do, wo die Interesse von mengem Nächste ahnfange.“

Das Evangelium vom sechsten Sonntag im Jahreskreis - mit Jesu klarer Mahnung zu Wahrhaftigkeit und innerer Haltung - brachte er auf den Punkt: Nicht nur das Tun zähle, sondern die Gesinnung. „Wie böss du dropp? Watt denks du öve mich?“ Noch bevor man handle, beginne alles im Herzen. Sein rheinisches Toleranzedikt formulierte er so: „Loss die andere jewährt, dann lossen se dich och



„On wenn de Kerchejlock schläät, dann ston me all parat...“, stimmte Organist Stefan Kupp an, während Tollitäten, Prinzengarde, Musketiere und großes Gefolge in die Kirche einzogen. Fotos: Reiner Züll/pp/Agentur ProfiPress

jewähre.“ Ein Satz, der nachhallte - gerade in Zeiten, in denen gesellschaftliche Gräben sichtbar werden.

Hoffnung schöpfen am Jordan

Den stärksten Moment setzte Lang mit einem Bild, das die Gemeinde mitten hineinzog ins biblische Geschehen: Drei Goldwäscher hocken am Jordan, dort, wo Jesus getauft wurde. Sie sieben Sand und Steine, voller Hoffnung, etwas Wertvolles zu finden. Am Ende entdecken sie zwar kein Gold - aber glitzernde Halbedelsteine und Glasperlen, die das Licht aufnehmen. „In dieser Pfanne liegen keine Reichtümer - aber Zeichen“, sagte Lang und hielt seine Goldwäscher-Pfanne den Gottesdienstbesuchern hin, gefüllt mit Sand, kleinen Steinen und Glasperlen. Kinder und Erwachsene durften sich bedienen. „Nehmt die Steine mit - nicht als Souvenir, sondern als Erinnerung, wie wertvoll ihr in Gottes Augen und Händen seid“, betonte der Diakon. „Nicht wegen dem, was du leistest. Sondern weil Gott dich bei sich behält“, so der gebürtige Bleibuirer. Es war einer jener Momente, in denen Karneval und Evangelium sich nicht widersprechen, sondern einander erhellen. Mit humorvoller Selbstironie

nahm Lang auch die rheinische Redseligkeit aufs Korn. „Ne Mann e Woert, enn Frau e Wörtebooch“ - ein Satz, der Lachen hervorrief, bevor er den Ernst nachlegte: Jesu „Ja, ja - nein, nein“ sei mehr als Sprachdisziplin. Es gehe um Wahrhaftigkeit. Um Klarheit. Um Haltung.

„Ejentlich senn me janz joot“

Seine Figuren - die Goldsucher Nieres, Ziska und Hermann-Jüpp - spiegelten menschliche Schwächen, Hoffnungen und Eitelkeiten. Und doch blieb am Ende nicht Spott, sondern Ermutigung: „Ejentlich senn me janz joot - äve mir komme su selde dozoh.“

Die Fürbitten griffen das Motiv auf: mehr lachen, mehr Freude schenken, Distanz zu Problemen gewinnen, Fröhlichkeit und Frieden wachsen lassen. „Vergiss auch jene nicht, die nicht mehr lachen können“, hieß es - eine Bitte, die über die jecken Tage hinauswies. Im Schlussgebet bat Lang darum, dass die Freude dieser Stunde Kraft und Richtung für das Leben geben möge. Und als schließlich Orden überreicht wurden und die Gemeinde im Danklied einstimmte, war spürbar: Hier wurde nicht bloß gefeiert, sondern geglaubt.

pp/Agentur ProfiPress

JSG Kall/Keldenich/Scheven gewinnt die Hallenkreismeisterschaft bei den E-Junioren

Am Sonntag, 8. Februar, fand in Schleiden der Futsal-Hallencup der E-Junioren statt. Acht Mannschaften gingen dabei mit dem Ziel an den Start, den Titel des Hallenkreismeisters zu erringen. Gespielt wurde zunächst in zwei Vierergruppen. In der Gruppe A setzte sich die JSG Kall/Keldenich/Scheven ungeschlagen als Gruppensieger mit 19:2 Toren durch und qualifizierte sich sou-

verän für das Halbfinale. Als Zweitplatzierte folgte der SV Rot-Weiß Billig. Aus der Gruppe B erreichten die Sportfreunde 69 Marmagen-Nettersheim als Gruppensieger sowie die Sportfreunde Wüschheim-Büllesheim als Gruppenzweite die Vorrunde. In den Halbfinalspielen behielten die beiden Gruppensieger jeweils die Oberhand, sodass es im Finale zum Duell zwischen



der JSG Kall/Keldenich/Scheven und den Sportfreunden 69 Marmagen-Nettersheim kam. In einer ausgeglichenen und bis zum Ende hochspannenden Partie fiel die Entschei-

dung erst im Siebenmeterschießen. Dort setzte sich die JSG Kall/Keldenich/Scheven mit 5:4 durch und krönte sich damit zum Hallenkreismeister 2026.

LOKALES AUS NETTERSHEIM

Eine Reise voller Gefühle und Bewusstsein

Veranstaltungen des Familienzentrums

Kostenfrei, für maximal acht Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren ohne Begleitung. Wir werden uns auf eine Reise begeben, unsere Schatzkiste zu füllen, um mutig, stark, selbstbe-

wusst und achtsam für den weiteren Weg und neue Herausforderungen zu sein.

- Achtsamkeit und Entspannung
- Gefühle benennen und erken-

nen

- Dankbarkeit und Selbstliebe
- Meine Stärken

Termin: Mittwoch, 18. März, 15 bis 16:30 Uhr

Ort: Familienzentrum Netters-

heim, Schulstraße 6

Anmeldung bis eine Woche vor Termin: Telefon 02486/8573 oder per E-Mail an familie@nettersheim.de

Kursleiterin: Michèle Schröder

Als die Menschen das Feiern lernten

Freier Märchenkreis Nettersheim

Samstag, 21. März, 14:30 Uhr, Literaturhaus Nettersheim, Steinfelder Str. 12, 53947 Nettersheim Ja, unsere Märchen erzählen gerne vom Feiern, gutem Essen und Trinken. Denn das Feiern gehört zum Leben wie das Singen und Tanzen. Aber mussten die Menschen es

erst lernen? Sind wir dabei, es wieder zu verlernen? Wir wollen üben!

Der Märchenkreis Nettersheim ist ein offener Treff für alle Interessierten, die Freude daran haben, ein altes Kulturgut zu pflegen, Märchen zu hören und darüber zu

reden. Jeder ist willkommen, ob neu im Thema oder bereits mit Märchen unterwegs. Bei jedem Treffen wird mindestens ein Märchen erzählt und anschließend wird im Gespräch über das Märchen, die Motive, die Symbolik und die Bedeutung nachgedacht und dis-

kutiert.

Kostenfrei, der Hut geht herum. Anmeldungen erforderlich: Telefon (02486) 80 09 35 oder per E-Mail an eulalias-geschichten@t-online.de

Leitung: Angelika Schütte (Märchenpädagogin)

Bestattungen Riethmeister

Wir begleiten Ihren Trauerfall

- Beratung, Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Blankenheimer Straße 2
53945 Blankenheim-Freilingen
Tel.: 02697-12 68 o. 7697

Bilderbuchstunde

Veranstaltungen des Naturzentrums Eifel und des Literaturhauses

Wir laden ein zur Vorlesestunde. Jeden ersten Samstag im Monat tauchen wir zusammen ein in Bilderbuchgeschichten. Wir lauschen, staunen, schauen und tauschen uns aus. Für Kinder ab 4 Jahren. Eltern können es sich gern mit ei-

nem Kaffee bei uns gemütlich machen. Kommt einfach vorbei. Samstag, 7. März, ab 11 Uhr
Ort: Buchhandlung Backhaus, Bahnhofstraße 14, 53947 Nettersheim
Kostenfrei, keine Anmeldung.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Friedhof im Spätwinter

Wenn der Winter langsam nachlässt, verändert sich auch das Bild auf den Friedhöfen. Februar und März sind Übergangsmonate, in denen Ruhe und erstes neues Leben aufeinandertreffen. Für viele Menschen ist diese Zeit Anlass, Grabstätten nach dem Winter zu besuchen und sich auf das kommende Frühjahr vorzubereiten.

Zwischen Ruhe und Neubeginn

In den Wintermonaten wirkt der Friedhof oft still und zurückhaltend.

Schnee, Frost und kahle Bäume prägen das Bild. Im Februar und März zeigen sich erste Zeichen des Wandels. Frühblüher wie Schneeglöckchen oder Krokusse bringen Farbe in die Anlagen. Gleichzeitig bleibt die Atmosphä-

re ruhig, da größere Pflegearbeiten meist noch warten müssen.

Grabpflege nach dem Winter

Sobald die Witterung es zulässt, beginnen viele Angehörige mit der vorsichtigen Grabpflege. Verwelkter Grabschmuck wird entfernt, winterfeste Pflanzen kontrolliert und kleine Aufräumarbeiten erledigt. Größere Bepflanzungen sind meist erst sinnvoll, wenn keine starken Fröste mehr zu erwarten sind. Friedhofsordnungen geben vor, ab wann bestimmte Arbeiten erlaubt sind.

Der Friedhof als Ort der Besinnung

Gerade im Spätwinter nutzen viele Menschen den Friedhof für stille Spaziergänge. Die überschaubare Jahreszeit lädt zum Innehal-

ten ein und bietet Raum für Erinnerungen. Die Mischung aus winterlicher Ruhe und beginnendem Frühling kann Trost spenden und neue Perspektiven eröffnen. Februar und März sind auf dem Friedhof eine Zeit des Übergangs. Wer Grabpflege behutsam angeht und die besondere Stimmung wahrnimmt, erlebt den Friedhof als Ort, der Erinnerung und Neubeginn miteinander verbindet.



BBH Bestattung Jennifer Maubach

Preise im Internet: **Tel. 02256 - 95 95 12 0**
www.rureifel-bestatter.de **Tel. 02425 - 90 99 88 0**

Mechernich – Nideggen – Heimbach – Kreuzau



Meisterbetrieb
 Bahnstr. 41-43, Mechnich
02443-2107
 Kammerbruchstr. 4, Simmerath
02473 - 1318
 Nidegger Str 5, Schmidt
02474 - 1033

Informieren Sie sich...
ihrbestatter.de

„Ich will dem Opa ein Bild malen.“



Kinder haben oft gute Ideen.

Abschied ganz persönlich.



Dieter Joisten

Bestattungen

Tel. 02444 - 21 53
 Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Bestattungen Heissler

Ihre vertrauensvolle Begleitung im Trauerfall

*Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
 sie lehrt uns nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben.*

**53945 Blankenheim
 Räuberspesch 1**

**Tel.: 02449 / 277
 Mobil: 0173 95 31 24 1**



Inh. Dennis Paes



Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BECKER

*Kein Abschied auf der Welt fällt
 schwerer als der von einem
 geliebten Menschen.
 Wir begleiten Sie.*

Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig
www.bestattungen-becker.de

Tel. 0 24 41 - 91 10 10

Faszinierende Schönheiten und Naturschätze



Manchmal ist es nur ein einziger Blick - und man ist verzaubert. Glitzernde Kristalle, geheimnisvoll schimmernde Farben und kraftvolle Formen: Edelsteine sind einzigartige Geschenke der Natur, entstanden tief im Inneren der Erde und seit Jahrhunderten Sinnbild für Schönheit, Kraft und Beständigkeit. In der ArsMineralis in Losheim/Eifel, direkt an der deutsch-belgischen

Grenze, erwartet Sie eine Welt voller Staunen und Entdeckungen. Auf über 500 Quadratmetern präsentieren wir eine beeindruckende Vielfalt an Mineralien und Schmuckstücken: majestätische Amethystdrusen, klarer Bergkristall, zarter Rosenquarz, ausdrucksstarke Achate und Turmaline sowie seltene Besonderheiten wie Ozean-Jaspis oder Schungit. Ob als dekorativer Blickfang, persönli-

cher Heilstein oder liebevoll ausgewähltes Schmuckstück - jedes Stück erzählt seine eigene Geschichte. **Ergänzt wird unser Sortiment durch hochwertigen Silberschmuck, stimmungsvolle Salzlampen und besondere Geschenkideen für jeden Anlass und jeden Geldbeutel.** Ein weiterer Herzensbereich ist unsere große Fachabteilung für Naturheilmittel nach der Lehre der Hilde-

gard von Bingen. Ihre ganzheitliche Sicht auf Körper, Geist und Seele ist heute aktueller denn je. Ganz nach ihrem Leitsatz „Vorsorge kommt vor der Sorge“ finden Sie bei uns ausgewählte Gewürze, Tees, Öle und weitere Produkte sowie passende Literatur und Heilsteine. Die ArsMineralis befindet sich im Gebäude der bekannten ArsKRIPPA-NA - der größten Krippenausstel-

Steinwelten

Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 6.-24.3.2026,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!

Tchibo
Black & White
500g vac.
6,29 €

Segafredo
Intermezzo
1 Kilo Bohnen
12,99 €

Landhaus
NATURMILD
500 g vac.
4,79 €

Lavazza
Crema e Aroma
1 Kilo Bohnen
16,99 €

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!

Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



lung Europas - sowie der faszinierenden ArsFIGURA mit ihrer einzigartigen Ausstellung historischer Puppen und Automaten. Ein Besuch wird so zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Natur, Kunst und Inspiration.

Direkt gegenüber befindet sich das Möbel Outlet Ludwig. Auf fast 3.500 qm wird eine riesige Auswahl an Sitzgarnituren in den verschiedensten Zusammensetzungen, TV-Sessel, Boxspringbetten, Esszimmertische und Stühle, Wohnwände, Schränke und Kleiderschränke, Matratzen, Teppiche und viele weitere Accessoires geboten. Interessierte finden hier Qualitätsmöbel, Markenstücke und wertige Exponate zu einem ansprechenden Preis-Leistungsverhältnis.

Kleiner Tipp: Im belgischen Super-



markt, Delhaize, direkt nebenan finden Sie belgische Spezialitäten, wie Abteibier und ein günstiges Kaffeeangebot. Und dann gibt es noch das gemütliche Café Old Smuggler wo

Sie den herrlichen belgischen Kuchen direkt vor Ort genießen können. Montags haben die Ausstellungen und ArsMineralis Ruhetag, ansonsten ist an allen Tagen auch

sonntags geöffnet. Adresse für ihr GPS: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel Infos: www.arsmineralis.net - sowie www.grenzenuss.net

LOKALES AUS NETTERSHEIM

Erste Nettersheimer Kino Ladies Night

In diesem Jahr bieten wir am 26. März etwas ganz Neues an: Bei der 1. Nettersheimer Kino Ladies Night kommen Fans der 90er und deren Musik voll auf ihre Kosten. Es geht am Donnerstag, 26. März, um 18:30 Uhr, im Literaturhaus Nettersheim (Steinfelder Straße 12) los, wo mit einem Begrüßungs-Lillet (mit oder ohne Alko-

hol) und veganen Snacks zu Discolicht und dem Sound der 90er gefeiert wird, bis es um 20 Uhr ins Kino 42 geht, wo pünktlich um 20:15 Uhr der Film startet. Gezeigt wird der Film „Greatest Days“: Rachel und ihre besten Freundinnen sind riesengroße Fans von Take That. Bei einem Konzert der Band schwören sie

sich, einander nie aus den Augen zu verlieren. 25 Jahre später haben sich die Frauen in völlig verschiedene Richtungen entwickelt, doch die Musik ihrer Lieblingsboygroup lässt ihre Herzen immer noch höherschlagen. Als Rachel Tickets für ein Reunion-Konzert der Band in Athen gewinnt, trommelt sie die Clique von damals

zusammen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine unvergessliche Reise voller Emotionen und Erinnerungen. Mit Entertainment und feinsten Musik der Boy-Bands der 90er führt André Schweers durch einen Abend voller Glitter, Glamour und Charme der 90er. Ab 18 Jahre. Eintritt nur für Frauen.

Eine der beliebtesten EifelSchleifen in der Eifelgemeinde Nettersheim ist EifelSchleife „Wald, Wasser, Wiesen, Weiten“



Die Wanderung über diese EifelSchleife verspricht abwechslungsreich zu werden. Alle Gelände-merkmale der Eifel sind in einem Weg zusammengefasst. Der Weg vermittelt Ursprünglichkeit, Ruhe und landschaftliche Vielfalt. Den Wanderer erwartet ein Zu-

sammenspiel von Wald, vorbei an Wasserläufen, durch Felder und naturbelassene Wiesen zur Hochebene mit wunderbarem Weitblick.

Der Wanderweg ist etwa 9,6 Kilometer lang und geht über 122 Höhenmeter. Er ist leicht zu wan-

dern. Highlights sind das Naturschutzgebiet Urfttal, die Felsgruppe „Rummerschlegel“, das Kloster Nettersheim, das Matronenheiligtum in Zingsheim und an vielen Stellen einem wunderbaren Blick in die Landschaft der Eifel. Festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden empfohlen. Das „Café zur Römerquelle“ Nettersheim lädt auf dem Weg zur Rast ein. Vom Startpunkt am Rathaus in Zingsheim in Gehrichtung Nettersheim ist der Name des Weges Gesetz. Bevor das Thema Wald zum Zuge kommt, ist das Matronenheiligtum in Zingsheim einen Besuch wert. In Nettersheim, vorbei an der imposanten Fassade des Klosters und einer Rast im Café geht es weiter durch das Urfttal mit der unglaublichen Natur und seltenen Insekten/Schmetterlingen am Wegesrand.

Über den Weg durch Felder und Wiesen erreicht der Wanderer dann die Hochebene mit Weitblick über die schönen Eifellandschaften, bis er wieder den Endpunkt am Rathaus Zingsheim erreicht. Wandern auch Sie die EifelSchleife „Wald, Wasser, Wiesen, Weiten“, lassen Sie sich von der Ruhe anstecken, beobachten Sie die den Wechsel zwischen den Landschaftsstrukturen in der Eifelgemeinde Nettersheim.

Eine geführte Wanderung mit dem Geologen Alexander Mauel über die EifelSchleife „Wald, Wasser, Wiesen, Weiten“ findet am Sonntag, 1. März, um 11 Uhr, statt. Startpunkt ist das Rathaus in Zingsheim.

Anmeldung im Naturzentrum Eifel, Tel.: 02486-1246 oder per E-Mail an naturzentrum@nettersheim.de.

Ukrainehilfe

Am 23. Februar konnte Rumänien-Sunshine e.V. 15 Hilfeleistungssätze bestehend aus Notstromaggregat, Heizlüfter, Kabelleuchte, Kabelverlängerung und Handlampe mit Powerbank,

zusammen mit der Hilfsgruppe Eifel, an das Blau Gelbe Kreuz in Köln übergeben.

Gleichzeitig war auch der Oberbürgermeister Burmester anwesend.



Wanderung: EifelSchleife Kommerner Fachwerkidylle

Gemeinschaftswanderung der OG Nettersheim und Zingsheim

Vom Startpunkt aus wandern wir in Richtung Süden die Kölner Straße entlang.

Nach einem Links-Rechts-Schlenker verlassen wir den Ort über den Prinzenweg rechts in das Flora-Fauna-Habitat-Gebiet Griesberg und steigen über eine Strecke von etwa einem Kilometer steil bergauf.

Am höchsten Punkt angekommen verläuft der Weg über einen schmalen Pfad bergab, bis

wir entlang des Ortes Mechernich den Ort Kommern-Süd erreichen.

Auf der rechten Seite erstreckt sich der Hochwildpark Rheinland.

Entlang des Wildparks verläuft der Weg etwa 2,5 Kilometer um Kommern-Süd herum bis wir durch Wiesen und Felder zum Örtchen Schaven gelangen.

Hier halten wir uns links und folgen dem Sebastianusweg für

etwa 800 Meter, bis wir schließlich Kommern erreichen. Über die Kölner Straße, vorbei an zahlreichen Fachwerkhäuschen, erreichen wir den Endpunkt der Wanderung.

Termin: Sonntag, 8. März

Treffpunkte:

1. Nettersheim, Zutendaalplatz, 9:50 Uhr

2. Rathaus in Zingsheim, 10 Uhr
Art der Wanderung: Rundwanderung

Länge der Wanderstecke:

ca. 10 Kilometer

Gehzeit: ca. drei Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Leichte Rucksackverpflegung
Gäste willkommen.

Schlußeinkehr vorgesehen.

Mitfahrpauschale: 2,50 Euro

Wanderführer:

Brigitte Meyer,

Tel.: 01774257338

Anmeldung beim Wanderführer erforderlich.



Sicher unterwegs in die warme Jahreszeit

Frühjahrs-Check fürs Auto zahlt sich aus

Mit den ersten warmen Tagen steigt die Lust auf Ausflüge, Wochenendtrips und spontane Fahrten ins Grüne. Doch bevor es losgeht, sollte das Fahrzeug fit für Frühjahr und Sommer gemacht werden. Ein gründlicher Check sorgt nicht nur für mehr Sicherheit, sondern kann auch teure Folgeschäden vermeiden.

Reifen, Bremsen, Beleuchtung

Nach dem Winter haben besonders Reifen und Bremsen einiges hinter sich. Spätestens wenn die Temperaturen dauerhaft über sieben Grad liegen, ist der Wechsel auf Sommerreifen sinnvoll.

Sie bieten bei warmen Bedingungen besseren Grip und verkürzen den Bremsweg. Dabei lohnt sich auch ein Blick auf Profiltiefe

und Reifendruck - letzterer beeinflusst nicht nur die Sicherheit, sondern auch den Kraftstoffverbrauch.

Streusalz und Feuchtigkeit setzen zudem Bremsen und Beleuchtung zu. Funktionieren alle Lichter einwandfrei? Sind Bremscheiben oder -beläge stark abgenutzt? Ein kurzer Werkstattbesuch bringt Klarheit.

Batterie und Klimaanlage nicht vergessen

Kalte Temperaturen beanspruchen die Autobatterie stark. Startprobleme treten häufig erst im Frühjahr auf. Ein Batterietest schafft Sicherheit. Ebenso wichtig: die Klimaanlage. Sie sollte regelmäßig gewartet werden, damit sie zuverlässig kühlt und keine unangenehmen Gerüche

entstehen.

Sauber in die neue Saison

Eine gründliche Fahrzeugwäsche - inklusive Unterboden - entfernt Salzreste und schützt vor Korrosion. Wer seinem Auto zusätzlich eine Lackpflege gönnt, sorgt nicht nur für Glanz, sondern auch für

Werterhalt.

Ein Frühjahrscheck ist keine große Investition, aber ein entscheidender Beitrag zu Sicherheit, Komfort und Langlebigkeit des Fahrzeugs. So steht der nächsten Tour ins Grüne nichts im Weg. (ak-o)



Foto: pexels.com/ak-o

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner
für **VW E-Autos**

Service

Economy Service

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

AUTO HAUS HÜCK

GbR

53894 Mechernich-Roggendorf • An der Insel 2
Tel.: 02443/2494 • info@autohaus-hueck.de
Vertragsfreie DACIA + RENAULT Werkstatt

Neuwagen • Gebrauchtwagen
Finanzierung • Leasing
Karosserie- u. Reparaturwerkstatt
aller Fabrikate

Haupt- u. Abgasuntersuchung
Leihwagen • Bremsenprüfstand
Zylinderkopfschleiferei
Reifendienst • Klimatechnik

www.autohaus-hueck.de

KFZ-TECHNIK
ANDREAS
KREINBERG

Reparatur- & Service-Werkstatt für PKW und Wohnmobile

Unfallinstandsetzung, Reifenservice, Klimatechnik, Ersatzteile, Zylinderkopfschleiferei, TÜV/AU täglich, Gasprüfung

Vertragsfreie Honda- & Citroën-Werkstatt

Hüttenstraße 61, 53925 Kall

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
Tel. 0 24 41/42 93 • kontakt@kfz-kreinberg.de

NOTARIUS
KFZ-Technik
Dahlem
☎ 02447-91 30 62

- Inspektion ●
- Klimatechnik ●
- Reifenservice ●
- TÜV-Vorführung ●
- Unfallinstandsetzung ●
- Reparatur aller Marken ●

Frühlingsserenade beschließt erfolgreiche zweite Spielzeit der Eifel Serenade



Mit der Frühlingsserenade am 6. März endet die zweite Spielzeit der Konzertreihe Eifel Serenade im KunstForumEifel - und damit eine Saison, die eindrucksvoll gezeigt hat, wie sich dieses besondere Format im Kulturleben der Region etabliert hat.

Seit ihrer Premiere steht die Eifel Serenade für hochwertige klassische Konzerte in intimer Atmosphäre. Eine konstante und interessierte Zuhörerschaft, vielfach ausverkaufte Abende sowie durchweg



positive Resonanz belegen: Das Konzept aus anspruchsvollem Programm, international renommierten Künstlerinnen und Künstlern und der besonderen Nähe des KunstForumEifel trifft genau die richtige Tonlage.

Unter der kuratorischen Begleitung von Lydia Lehan Fisk ist es gelungen,

ein klares künstlerisches Profil zu entwickeln - mit Programmen, die Qualität und Zugänglichkeit verbinden.

Zum Abschluss der Saison begrüßt die Eifel Serenade den renommierten Bassbariton Thomas Bonni, der gemeinsam mit dem Pianisten Christoph Schnackertz ein facettenreiches Frühlingsprogramm gestaltet. Auf dem Programm stehen Lieder von Franz Schubert, Johannes Brahms, Erich Wolfgang Korngold und weiteren Komponisten - bekannte Werke ebenso wie weniger gespielte Kostbarkeiten. Das Publikum darf sich auf einen Abend voller Klangfarben, Emotionalität und musikalischer Tiefe freuen.

„Die Eifel Serenade hat sich in kurzer Zeit zu einem festen Bestandteil unseres Kulturangebots entwickelt“, sagt Bianka Renn, Geschäftsführerin der GfW Schleiden - Gesellschaft für Wirtschaft, Tourismus und Veranstaltungen mbH. „Dass wir die zweite Spielzeit mit

einem so hochwertigen Konzert abschließen können, zeigt, wie sehr dieses Format geschätzt wird. Unser Dank gilt auch der kuratorischen Begleitung, die der Reihe Kontinuität und ein klares Profil verleiht.“ Mit der Frühlingsserenade endet eine erfolgreiche Saison - und zugleich wächst die Vorfreude auf eine Fortsetzung dieser besonderen Konzertreihe im KunstForumEifel.

Kartenverkauf:
Tourist Information Gemünd, Tel. 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com

Online unter www.ticket-regional.de/eifel-serenade

Eintritt: 23 Euro, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre frei (mit kostenfreier Eintrittskarte)

Veranstaltungsdetails:

Freitag, 6. März

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr

KunstForumEifel, Dreiborner Straße, Alte Schule Gemünd, Schleiden

LOKALES AUS ZÜLPICH

Party im Forum

Zülpich singt und tanzt



Der gemischte Chor war ein echtes Highlight

Karneval im Forum Zülpich oder eher gesagt, wenn Musik verbindet und der Karneval sein Zuhause findet. Zusammen kam man am Karnevalsfreitag ab 19 Uhr im Forum zur Party

zu den Klängen von „DJ Philipp“. Ein Abend voller Musik, Emotionen und rheinischer Lebensfreude erwartete die Besucherinnen und Besucher. Sie hatten sich in die unterschiedlich-



Die „Kelz Boys“ mit Abordnungen aller sechs veranstaltenden Gesellschaften

ten Kostüme geschmissen, um ausgiebig zu feiern. Zu Beginn stattete Prinz Tobias I. (Esser) samt Gefolge der Veranstaltung einen Besuch ab. Anschließend mischte er sich unter das feiernde Volk. Musikalisch heizten keine geringeren als die „Kelz Boys“ den Jecken so richtig ein. Zwischen den Auftritten konnte man auf

der Bühne zu Songs performen. Ein weiteres Highlight präsentierte sich gleich zu Beginn der Party im Forum. Extra für diesen Tag hatte sich ein Chor als Mitgliedern aller sechs veranstaltenden Gesellschaften zusammengefunden. Auf der Bühne sang man ein Lied, was die Herzen der Zülpicher höher schlagen ließ. FH



Besser hören im Alltag



Viele Menschen bemerken schleichend, dass sie schlechter hören. Gespräche in lauter Umgebung werden anstrengender, das Telefon klingt dumpf oder der Fernseher läuft immer lauter. Wer solche Anzeichen bei sich feststellt, sollte nicht zögern aktiv zu werden.

Erste Schritte beim Verdacht

Der Weg beginnt beim Hausarzt oder direkt bei einer Hals-Nasen-Ohren-Praxis. Dort wird ein Hörtest durchgeführt, der Aufschluss über den Grad des Hörverlusts gibt. Stellt sich heraus, dass eine Hörhilfe nötig ist, erhält man eine entsprechende Verordnung. Wichtig ist, frühzeitig zu handeln, denn unversorgter Hörverlust kann zu sozialem Rückzug und Konzentrationsproblemen führen.

Kosten und Leistungen

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Grundversorgung mit Hörgeräten, wenn eine medizinische Notwendigkeit vorliegt. Versicherte leisten in der Regel nur eine gesetzlich festgelegte Zuzahlung. Wer sich für ein technisch aufwendigeres Gerät entscheidet, muss mit zusätzlichen Eigenkosten rechnen. Private Krankenkassen regeln die Erstattung je nach Vertrag. Es empfiehlt sich auf jeden Fall vorab genau bei der eigenen Krankenkasse nachzufragen, welche Kosten übernommen werden und die Angebote verschiedener Akustiker zu vergleichen.

Worauf es ankommt

Neben der Technik ist das persönliche Ausprobieren entscheidend. Hörgeräte müssen indivi-

duell angepasst werden, denn jeder hat andere Vorlieben was den Tragekomfort des Gerätes angeht. Bis das richtige Gerät gefunden und angepasst ist, sind oft mehrere Termine nötig. Geduld lohnt sich: Ein gut eingestelltes Gerät erleichtert den Alltag erheblich. Auch regelmäßige Kontrollen und Wartungen gehören dazu, damit das Hörvermögen dauerhaft unterstützt wird. Da ist es sinnvoll einen regelmäßigen Besuch beim Hörgeräteakustiker einzuplanen. Wer bei Hörproblemen rechtzeitig aktiv wird, erhält nicht nur die passende Versorgung, sondern gewinnt auch Lebensqualität zurück. Gute Beratung und sorgfältige Anpassung sind dabei genauso wichtig wie die Finanzierung.

Praktische Tipps zum Hörgerät

Hörtest ernst nehmen: Frühzeitig einen Arzttermin vereinbaren und die Ergebnisse erklären lassen. Mehrere Modelle ausprobieren: Jedes Gerät klingt anders, ein Vergleich hilft bei der Entscheidung. Fragen zur Kostenübernahme stellen: Vor Vertragsabschluss klären, was die Krankenkasse bezahlt und welche Eigenanteile entstehen. Auf Tragekomfort achten: Das Gerät sollte nicht nur technisch, sondern auch im Alltag angenehm sein. Regelmäßig nachjustieren lassen: Hörvermögen kann sich verändern, daher sind Kontrolltermine wichtig. Pflege nicht vergessen: Tägliches Reinigen und richtige Aufbewahrung verlängern die Lebensdauer.

Große Auswahl an Trauringen! 

Ankauf von Altgold **Oliver Wetzel** Juwelier
Goldschmiedemeister

Goldschmiede Oliver Wetzel
Zum Markt 6 · 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43 - 4 80 19
www.juwelier-wetzel.de

info@juwelier-wetzel.de  

JUWELIER

Aaron Faßbender

Gold- & Platinschmiede · Meisterbetrieb

SOFORT BARGELD

An- und Verkauf von Gold und Silber aller Art, Altgold, Schmuck, Brillanten, Münzen, Zahngold sowie versilbertes Besteck und Zinn

Anfertigungen, Umarbeitungen, Uhrmacherservice

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt



KOMMERN
Mühlengasse 10
Tel.: 02443 - 56 09

GEMÜND
Dreibornerstraße 21
Tel.: 02444 - 9147580

Faßbender  

Drei Mal Zülpich Alaaf

So war der Rosenmontagszug in der Römerstadt



Moderne Bäder planen

Ein Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Raum. Es ist Rückzugsort, Wohlfühlbereich und oft auch ein wichtiger Faktor für den Wert der eigenen Immobilie. Wer eine Renovierung plant, sollte deshalb nicht nur einzelne Elemente austauschen, sondern das Bad als stimmiges Gesamtkonzept betrachten.

Gründliche Planung zahlt sich aus
Am Anfang steht eine ehrliche Bestandsaufnahme. Wie groß ist der Raum, wie sind die Anschlüsse angeordnet, in welchem Zustand befinden sich Leitungen und Elektrik? Gerade in älteren Häusern lohnt es sich, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Abdichtungen zu prüfen und gegebenenfalls zu erneuern. So lassen sich spätere Schäden und Folgekosten vermeiden.

Auch die Budgetplanung sollte realistisch sein. Neben Sanitärobjekten und Möbeln fallen Kosten für Handwerksleistungen, Fliesenarbeiten, Abdichtungen und eventuell neue Fenster oder eine bessere Lüftung an. Wer energetische Verbesserungen plant, kann sich zudem über mögliche Förderprogramme informieren.

Ein wichtiger Ansprechpartner ist dabei ein Fachbetrieb aus der Region. Er unterstützt bei der Planung, klärt technische Fragen und bringt eigene Ideen ein, die zum Grundriss und zu den persönlichen Bedürfnissen passen. Zudem koordiniert er die einzelnen Gewerke und sorgt dafür, dass gesetzliche Vorgaben, etwa beim Feuchteschutz oder bei Elektroinstallationen, eingehalten werden.

Zeitgemäße Ideen für mehr Komfort

Moderne Bäder setzen auf klare Formen und eine ruhige Gestaltung. Großformatige Fliesen lassen Räume großzügiger wirken und reduzieren gleichzeitig die Zahl der Fugen. Besonders gefragt sind bodengleiche Duschen. Sie schaffen ein offenes Raumgefühl und bieten

Komfort für alle Generationen. Stauraum ist ein weiterer Schlüssel zu einem aufgeräumten Eindruck. Spiegel- und Unterschränke mit Schubladen, Hochschränke oder Nischenlösungen helfen, Pflegeprodukte und Handtücher ordentlich zu verstauen. Eine gut geplante Beleuchtung mit hellen Zonen am Spiegel und stimmungsvollen Lichtakzenten trägt zusätzlich zur Wohnlichkeit bei.

Pflegeleicht im Alltag

Ein modernes Bad sollte nicht nur schön, sondern auch praktisch sein. Glatte, hochwertige Oberflächen erleichtern die Reinigung. Wandhängende WCs und Waschtische ermöglichen es, den Boden ohne Hindernisse zu wischen. Fugenarme Wandverkleidungen oder großformatige Fliesen reduzieren die Anfälligkeit

für Kalk und Schmutz. Armaturen mit speziellen Beschichtungen können Wasserflecken verringern. Ebenso wichtig ist eine funktionierende Lüftung, ob über Fenster oder eine Lüftungsanlage. Sie schützt vor Feuchtigkeit und beugt Schimmelbildung vor.

Wer die Renovierung sorgfältig plant und sich fachkundig beraten lässt, investiert nicht nur in eine neue Optik. Ein durchdachtes Bad steigert den Wohnkomfort und bleibt über viele Jahre hinweg ein Ort, an dem Funktion und Wohlfühl zusammenfinden.



konrad
herrliche Markisen
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff
ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN
sowie Haustüren & Wintergärten
www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841



FISCHER  **TREPPENLIFTE**
UND SENIORENPRODUKTE GmbH

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- ▶ **Treppenlifte** neu & gebraucht
- ▶ **Plattformlifte**
- ▶ **Senkrechtaufzüge** (vereinfacht)

- Kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage
- Deutschlandweiter Service

Tel. 02443 - 90 27 830
www.fischer-treppenlifte.de



Hilgers & Partner GmbH & Co.KG **der Weg zu Ihrem Eigenheim**
Trierer Str. 5-9, Schleiden (02445) 852450 www.holzbau-hilgers.de

AHR-HEIZOEL-SERVICE
Mineralölhandel Roland Hennig **0800 100 17 52** (gebührenfrei)

Hüttenstraße 18
53945 Blankenheim
hennig@ahr-heizoel-service.de

Tel.: 0 26 97/73 25
Fax: 0 26 97/90 15 62
www.ahr-heizoel-service.de

Service für Heizöl in Premium-Qualität

Schuh- und Schlüsseldienst
Petra Uebach *Mittwoch geschlossen!*
Bahnstraße 12
53894 Mechernich
Tel.: 0 24 43 18 49 • Fax: 0 24 43 18 49

Fertigarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler) **graafen**
Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

„Der Galiläer“ - Stummfilm mit Live-Musik

Die sogenannte Heilige Woche in St. Peter in Zülpich wird, wie es seit vielen Jahren schon Tradition ist, mit geistlicher Musik der Passionszeit eingeleitet. Der Verein Vox Tolbiacum e.V. lädt dazu am Palmsonntag, 29. März, um 18:30 Uhr, in die Pfarrkirche St. Peter in Zülpich ein.

Der Stummfilm „Der Galiläer“ wird auf großer Leinwand in St. Peter aufgeführt. Der Film gilt als einer der großen Passionsfilme der Stummfilmzeit. In vier Episoden erzählt er die Passionsgeschichte angelehnt an die Oberammergauer Passionsspiele. Gedreht wurde er 1921 in Freiburg im Breisgau in den Kulissen für die damals stattfindenden Freiburger Passionsspiele.

Während der Frühzeit des Kinos gab es noch keine zufriedenstellende Möglichkeit, Bild und Ton synchron aufzunehmen und abzuspielen. Die Filme wurden daher vor Publikum je nach Art der Vorführstätte von Orchester, Orgel

oder Klavier live begleitet.

Otto Maria Krämer, preisgekrönter, international tätiger Organist, Kantor, Komponist und Hochschullehrer wird den Film aus dem Stehgreif an den beiden Orgeln der Peterskirche begleiten. Krämer ist vor allem ein Spezialist der Orgelimprovisation. So unterrichtet er dieses Fach an der Kölner Musikhochschule.

Die notwendige Filmvorführtechnik stellt das Team des Zülpicher Freiluftkinos zur Verfügung.

Beginn ist am 29. März, um 18:30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Peter in Zülpich, Mühlenberg 9 - 53909 Zülpich.

Der Eintritt in St. Peter ist frei, um eine Spende wird freundlich gebeten.

Zusätzliche Informationen:

Otto Maria Krämer:
www.orgelimprovisationen.de

Zülpicher Freiluftkino:
www.freiluftkino-zuelpich.de

Vox Tolbiacum: www.vox-tolbiacum.de



Gemeinsam für den guten Zweck



Eine Abordnung von Tolbiacums Töchter gemeinsam mit den Bandmitgliedern der Paveier

Tolbiacums Töchter 2024 e.V. waren begeistert von der tollen „Konfettirään-Aktion“ der Kölner Musikband „Paveier“ zu Gunsten der Diakonie Michaelshoven.

Die Paveier gaben in der zurückliegenden Session 300 einzigartige „Konfettirään-Schirme“ gegen eine Spende ab.

Die Schirme wurden von Kindern, Jugendlichen und Senioren der Diakonie liebevoll gestaltet.

Der Erlös ermöglicht kulturelle Angebote und Teilhabe, die sonst

nicht finanziert werden könnten. Mit Herz, Musik und Gemeinschaft zeigen sie, wie stark soziales Engagement und Lebensfreude zusammengehören. Tolbiacums Töchter 2024 e.V. unterstützen diese Herzensaktion voller Überzeugung! Denn auch Zülpichs erster Frauenkarnevalsverein steht für Gemeinschaft, Zusammenhalt und karnevalistische Freude und setzt sich für Menschen ein, die Unterstützung und Freude besonders brauchen. FH

Geschichte(n) aus und über Bürvenich

Geführte Erlebniswanderung auf der EifelSchleife „Himmel un Ääd“

Die Stadt Zülpich bietet am Samstag, 11. April, in Kooperation mit der Nordeifel Tourismus GmbH (NET) eine geführte Erlebniswanderung auf der EifelSchleife „Himmel un Ääd“ an. Die etwa elf Kilo-

meter lange Wanderung startet um 11 Uhr auf dem Parkplatz der Lebenshilfe HPZ in Bürvenich (Kellergasse 1). Hans-Gerd Dick, Kulturreferent der Stadt Zülpich, wird unterwegs über Geschichte und

Geschichten um den Bürvenicher Berg und das Braugerstedorf mit seinen Sehenswürdigkeiten berichten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des normalerweise nicht zugänglichen

Felsenkellers in Bürvenich. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person. Anmeldungen sind bis zum 9. April unter stadtfuehrung@stadt-zuelpich.de möglich.



Fit in den Fahrradfrühling



Mit den ersten wärmeren Tagen zieht es viele Menschen in der Eifel wieder aufs Rad. Ob gemütliche Feierabendrunde, sportliche Trainingstour oder Ausflug mit dem E-Bike, der Frühling markiert für viele den Start in die neue Saison. Wer sein Fahrrad jetzt gründlich prüft und vorbereitet, sorgt für Sicherheit und Fahrspaß auf den Straßen und Radwegen der Region.

Technik prüfen und reinigen

Nach der Winterpause lohnt sich ein genauer Blick auf das Rad. Zunächst sollte das Fahrrad gründlich gereinigt werden. Schmutz und Streusalzreste können Material und Kette angreifen. Anschließend empfiehlt sich eine Kontrolle von Bremsen, Reifen und Beleuchtung. Sind die Bremsbeläge noch ausreichend stark und greifen die Bremsen gleichmäßig? Haben die Reifen genügend Profil und den richtigen Luftdruck? Auch die Kette sollte gereinigt und neu geölt werden. Wer unsicher ist, kann sein Rad in einer Fachwerkstatt in der Eifel durchchecken lassen. Gerade vor längeren Touren über hügelige Strecken ist eine einwand-

freie Technik entscheidend.

Besonderheiten beim E Bike

Beim E Bike kommt die Elektronik hinzu. Der Akku sollte nach der Winterlagerung vollständig geladen und auf sichtbare Schäden geprüft werden. Kontakte müssen sauber und trocken sein. Ein Software-Update kann sinnvoll sein, hier helfen Fachhändler weiter. Wichtig ist außerdem, die Reichweite realistisch einzuschätzen. Kühle Temperaturen im Frühjahr können die Akkuleistung noch beeinträchtigen. Wer längere Strecken plant, etwa über die typischen Anstiege der Eifel, sollte den Ladezustand im Blick behalten.

Sicherheit und Komfort nicht vergessen

Neben der Technik spielt auch die eigene Ausrüstung eine Rolle. Ein gut sitzender Helm, funktionierende Beleuchtung und reflektierende Elemente erhöhen die Sicherheit. Nach Monaten ohne Training ist es ratsam, die ersten Touren ruhig anzugehen und die Belastung langsam zu steigern. Ein bequemer Sattel, korrekt eingestellter Lenker und die passende Sitzhöhe beugen Be-

schwerden vor. Gerade auf längeren Strecken durch die abwechslungsreiche Landschaft der Eifel zahlt sich eine ergonomische Einstellung aus. Wer sein Rad rechtzeitig vorbereitet und behutsam in die Saison startet, kann den Frühling auf zwei Rädern

unbeschwert genießen. Die Eifel bietet dafür beste Voraussetzungen, von entspannten Talrouten bis zu sportlichen Höhenkilometern. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um loszuradeln und die Region neu zu entdecken.





**Seit über
40
Jahren**

UNS GIBT'S NOCH!

Seit über 40 Jahren bekannt für Inspektionen, Reparaturen aller Fahrräder und Sitzposition-Korrektur sowie mechanischen Arbeiten an Elektrorädern und im Reiseradbau.

BITTE WINTERMONATE NUTZEN, UM SPÄTERE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN.

**Di. /Mi. /Do. /Fr. von 9 bis 18 Uhr ■ Tel.: 02486 / 1301
info@marzi-fahrrad.de ■ 53947 Nettersheim-ENGELGAU**



mäder






Reisemobile Verkauf und Vermietung Marken E-Bikes / Pedelecs

EU-Neuwagen, speziell VW, Seat & Škoda

Reparaturwerkstatt für alle Marken

Marken E-Bikes / Pedelecs mit Bosch- und Shimano-Antrieb



Verkauf, Finanzierung, Leasing, Service



Wir sind **JOBRAD** und **BIKELEASING** Partner.

E-Bikes
ab 2.390€
vorrätig

Hüttenstr. 59 · 53925 Kall
Tel. (02441) 6670 · www.honda-maeder.com

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 18. März 2026
 Annahmeschluss ist am:
12.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK EIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: DE214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Blankenheim	Michael Hermanns
CDU Hellenthal	Giuseppe Uccello
CDU Kall	Willi Frauenrath
CDU Nettersheim	Guido Kurth
CDU Zülpich	Timm Fischer
SPD Hellenthal	Werner Wamser
SPD Kall	Emmanuel Kunz
SPD Zülpich	Thorsten Mette
FDP Blankenheim	Manfred Fries
FDP Hellenthal	Peter Rauw
FDP Kall	Petra Kanzler
FDP Schleiden	Jan Griskewitz
UWV Zülpich	Gerd Müller
UWV Hellenthal	Hans Mießler
UNA Nettersheim	Werner Breitbach
Bündnis 90/Die Grünen Hellenthal	Karl Reger
Bündnis 90/Die Grünen Zülpich	Angelika König

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Blankenheim, Hellenthal, Kall, Nettersheim, Schleiden und Zülpich. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtlarkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER/IN

Rose Neumann
 für Blankenheim, Nettersheim
 Fon 02241 260-170
 r.neumann@rautenberg.media
 Heinz-Joachim Neumann
 für Hellenthal, Kall, Schleiden, Zülpich
 Fon 02241 260-167
 hj.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
 Regio Presse Vertrieb GmbH

VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
 und Bodenverlegearbeiten, günstige
 Festpreise, saubere Ausführung, Ter-
 mine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/
 7555363



Wildbiene
 des Jahres
 ist die
Glockenblumen-
Schmalbiene.



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
 43 x 90 mm
 ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANKAUF

ACHTUNG: Kaufe Trachtenmode und Trachten-
 Accessoires, Lederkleidung, Abendgarderobe, Pelzmäntel,
 Pelzjacken, Teppiche, antike Ölbilder, Porzellan, Näh und
 Schreibmaschinen, Puppen, versilberte Bestecke,
 Briefmarken, Münzen, Luxusuhren, Silber & Schmuck.
Kostenlose Hausbesuche Familie Florian. Tel.: 0176 400 67 815.

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

rundblickEifel
 BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE


der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM





A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Mittwoch, 4. März**
Glück-Auf-Apotheke
Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080
- Donnerstag, 5. März**
Martin-Apotheke
Kölnstraße 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
- Freitag, 6. März**
Apotheke im Ärztehaus
Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445/852222
- Samstag, 7. März**
Hubertus-Apotheke
Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486-911080
- Sonntag, 8. März**
Adler-Apotheke
Schleidener Straße 20, 53940 Hellenthal, 02482/2206
- Montag, 9. März**
Apotheke am Münstertor
Münsterstraße 33, 53909 Zülpich, 02252/8384590
- Dienstag, 10. März**
Vital Apotheke
Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990
- Mittwoch, 11. März**
Lambertus Apotheke Michael und Verena Lültsdorff OHG
Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440/9599880
- Donnerstag, 12. März**
Kolping-Apotheke
Kolpingstraße 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
- Freitag, 13. März**
Sonnen-Apotheke
Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387
- Samstag, 14. März**
ventalis Apotheke
Urtseestraße 1, 53937 Schleiden, 024442277
- Sonntag, 15. März**
Linden-Apotheke
Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
- Montag, 16. März**
APOTHEKE am Bahnhof Kall
Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441/994620
- Dienstag, 17. März**
Apotheke am Eiffelplatz
Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288
- Mittwoch, 18. März**
Rathaus-Apotheke
Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449/8444
- Donnerstag, 19. März**
Adler-Apotheke
Bahnstraße 31, 53894 Mechernich, 02443/901009
- Freitag, 20. März**
Glück-Auf-Apotheke
Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080
- Samstag, 21. März**
Apotheke am Kreiskrankenhaus
Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
- Sonntag, 22. März**
Apotheke im Ärztehaus
Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445/852222

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
Alle Angaben ohne Gewähr

Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

- Samstag, 7. März**
Tierarztpraxis Karatac
Euskirchen, 02251/80200
- Sonntag, 8. März**
Tierarztpraxis Dr. Hülsmann/ Dr. Unland
Kommern, 02443/6638
- Samstag, 14. März**
Tierarztpraxis Istemi
Euskirchen, 02251/7772727
- Sonntag, 15. März**
Tierarztpraxis Minister
Bad Münstereifel, 02253/542354
- Samstag, 21. März**
Tierarztpraxis Dr. Hülsmann/ Dr. Unland
Kommern, 02443/6638
- Sonntag, 22. März**
Tierarztpraxis Weimbs
Hellenthal, 02482/6390701
- Samstag, 28. März**
Tierarztpraxis Kanzler
Schleiden, 0177 8682489
- Sonntag, 29. März**
Das Tierarztpraxis Team Dr. Müller
Zülpich, 0152 34695490
- Karfreitag, 3. April**
Das Tierarztpraxis Team Dr. Müller
Zülpich, 0152 34695490
- Samstag, 4. April**
Tierarztpraxis Braßeler-Lahsberg
Mechernich, 02484/9186793
- Ostersonntag, 5. April**
Tierarztpraxis Weilerswist
Weilerswist, 0178 5362604
- Ostermontag, 6. April**
Tierarztpraxis Wollenberg
Hellenthal, 02482/1760
- www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Personenbeförderung seit 1962

TAXI Goebel, Kall

(0 24 41) - 42 73 od. 77 66 11

Fahrten zu allen Gelegenheiten u.a. Krankenfahrten, spez.: Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung u. Chemo.

POÉTES® Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706
(Ortsstarif)

Karate-Lehrgang zum Weltfrauentag

Celina Feemer begeistert beim TVE1905 in Bad Münstereifel



Celina Feemer beim Lehrgang 2025

Anlässlich des Weltfrauentags lädt die Karate-Abteilung des TVE Bad Münstereifel am Samstag, 7. März, zu einem besonderen Lehrgang ein:

Unter der Leitung von Celina Feemer steht ein intensiver Trainingstag rund um das Thema Kumite, den sportlichen Zweikampf im Karate, auf dem

Programm. Der Lehrgang richtet sich zunächst ausschließlich an Frauen und Mädchen aller Altersstufen und Graduierungen.

Vorerfahrung im Kumite ist nicht erforderlich.

Trainiert wird in der Mimi-Renno-Halle im Goldenen Tal, Beginn ist um 10:30 Uhr. Nach einer gemeinsamen Begrüßung führt Celina Feemer in Grundformen und Aufbauübungen des Kumite ein.

Eine Pause mit Gelegenheit zur Stärkung und zum Austausch ist für 11:45 Uhr vorgesehen, bevor es ab 12:30 Uhr mit einer praxisnahen Hinführung zum Randori, dem freien Üben, weitergeht.

Um 14 Uhr endet der exklusive Teil für weibliche Teilnehmer-

innen. Bisher waren die Frauen und Mädchen unter sich.

Im Anschluss öffnet der TVE den Lehrgang auch für Jungen und Männer.

Ab 14:30 Uhr stehen weitere Kumite-Elemente, kurze Übungssequenzen und Randori auf dem Programm. Der Trainingstag endet gegen 16 Uhr. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, Faustschoner mitzubringen, sofern vorhanden. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro, für Mitglieder des TVE1905 ist der Lehrgang kostenfrei.

Der Verein freut sich auf einen sportlichen, motivierenden Tag und viele Interessierte. Weitere Informationen gibt es per E-Mail unter karate@tve1905.de.

Der Sachverständige
Ihres Vertrauens

Gutachten bei:

- Scheidung
- Pflegschaft
- Kauf und Verkauf
- Erbschaft
- Schenkung
- Vermögensübertragung
- Finanzamt uvm.

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
WEIERMANN GmbH

Bergstr. 2
53894 Mechernich
www.buero-weiermann.de